

Protokoll

über die **Sitzung des Kreistages**
vom 17. Dezember 2012

im Hotel-Restaurant "Residenz am Schlosspark" in Wittmund, Am Markt 13

Anwesend:

Vorsitzender:

Engelbrecht, Arthur

Mitglieder:

Ahrens, Ingrid

Assing, Peter

Becker, Birgit

Bohlen, Dirk

Buss, Heinz

Coordes, Edeltraut

Erdmann, Ralf

Freimuth, Erwin

Gierszewski, Olaf

Hass, Friedhelm

Hedlefs, Birgitt

Heymann, Holger

Ihnen, Wilhelm

Kirchhoff, Holger

Klaaßens, Heiko Dr.

Köring, Matthias

Kunze, Egon

Lohfeld, Hans-Hermann

Magunia, Olga

Mammen, Martin

Meyer, Inge

Niemand, Wilhelm

Oelrichs, Helmut

Pieper, Johann

Poppen, Harm

Potzler, Herbert

Reuber, Traute

Scheidweiler, Jürgen

Schild, Johannes

Siebelts, Siebo

Theesfeld, Günther

Wilbers, Klaus

Willms, Heiko

Willms, Irmgard

von der Verwaltung:

Hinrichs, Hans

Garlichs, Karin

Protokollführung:

Harms-Telle, Rita

Fehlend:

Mitglieder:

Bernau, Henning

Ihnen, Enno

Mayer, Bernd

Multhaupt, Jens

Rahmann, Hermann

Uecker, Sigurd

Voß, Hans Jochen

Weißbach, Henning

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der stellvertretende Kreistagsvorsitzende Wilbers eröffnet die Sitzung um 14:30 Uhr und begrüßt die Kreistagsabgeordneten, die Mitglieder der Verwaltung, die Vertreter der Presse und die Zuhörer.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß am 06.12.2012 ergangen und Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Einstimmig wird beschlossen, die Tagesordnung um die Punkte

29 - Bahnanbindung des Landkreises Wittmund: "Flügelung" in Sande (Vorlagen-Nr. 0156/2012) und

30 - Resolution gegen die Förderung von Erdgas mit dem Fracking-Verfahren (Vorlagen-Nr. 0161/2012) zu erweitern.

Die Tagesordnungspunkt 29 bis 32 werden zu Tagesordnungspunkten 31 bis 34.

Der stellvertretende Vorsitzende stellt die Tagesordnung in der erweiterten Fassung fest.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der vorhergegangenen Sitzung am 16.07.2012

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

a) Herr K., 1. Vorsitzender der Bürgerinitiative Lebensqualität, spricht das in Arbeit befindliche Raumordnungsverfahren (ROV) in Zusammenhang mit der Erweiterung des Kavernenfeldes in Etzel an und möchte wissen, welche Auswirkungen dieses auf die weitere Kavernenfelderweiterung hat.

Landrat Köring erwidert, dies sei eine schwierige Frage. Man werde feststellen können, welche unterschiedlichen Interessen vorhanden sind. Die IVG könnte grundsätzlich jetzt schon einen Antrag auf Planfeststellung stellen. Dies könne die Durchführung des ROV nicht verhindern. Wenn das Raumordnungsverfahren abgeschlossen sei, müsse man sehen, welche Ergebnisse festgestellt wurden. Einen weiteren Ausbau über die 99 Kavernen hinaus

könne das ROV grundsätzlich nicht verhindern. Das LBEG müsse, wenn die rechtlichen Voraussetzungen des Planfeststellungsantrages gegeben sind, dem Antrag der IVG stattgeben.

b) Herr H. möchte wissen, was der Kreistag zum Thema "kostenlose Busbeförderung im Sekundarbereich II" sagt.

Landrat Köring bemerkt, dass dieses Thema unter Tagesordnungspunkt 8 behandelt werde. Es gebe keine rechtliche Verpflichtung, die Schüler des Sekundarbereichs II zu unterstützen. Lediglich ein Teil der betroffenen Eltern könne aber über das Bildungs- und Teilhabepaket Unterstützung erhalten. Mit einem eindeutigen Signal des Kreistages nach Hannover könne man gespannt sein, welche zukunftsweisenden Entscheidungen dort getroffen werden.

c) Herr K. von der Bürgerinitiative Lebensqualität fragt an, ob es seitens des Landkreises Aktivitäten gebe, die IVG zu motivieren, eine Bestandsaufnahme der bestehenden Bauten als Beweissicherung durchzuführen.

Landrat Köring antwortet, dass sich der Kreistag unter Tagesordnungspunkt 7 der Resolution des Rates der Gemeinde Friedeburg zum Kavernenausbau in Etzel anschließen werde.

TOP 6 Neuwahl des Vorsitzenden des Kreistages

Vorlage: 0160/2012

Der stellvertretende Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Kreistagsabgeordneter Pieper (CDU/FDP-Gruppe) spricht dem bisherigen Kreistagsvorsitzenden Schild den Dank für 2 1/2 Jahre Kreistagsvorsitz in der letzten Wahlperiode und 1 Jahr in der jetzigen aus. Die Entscheidung, aus gesundheitlichen Gründen den Vorsitz niederzulegen, werde respektiert. Er schlägt den Kreistagsabgeordneten Engelbrecht als neuen Kreistagsvorsitzenden vor.

Kreistagsabgeordneter Buss erklärt, dass die SPD-Fraktion den Vorschlag unterstütze. Auch er bedankt sich bei Herrn Schild für dessen stets ausgleichende Art.

Landrat Köring würdigt das Engagement von Herrn Schild in einer kurzen Ansprache und überreicht ihm als Dank einen Blumenstrauß.

Einstimmig wählt der Kreistag den Kreistagsabgeordneten Arthur Engelbrecht zum neuen Vorsitzenden des Kreistages.

TOP 7 Resolution für eine kostenlose Schülerbeförderung für die

Schülerinnen und Schüler des Sekundarbereichs II im

Landkreis Wittmund

Vorlage: 0155/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Nach kurzen Statements der Kreistagsabgeordneten Heymann, Pieper, Mammen, Potzler und Hedlefs wird gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 13.12.2012 einstimmig beschlossen:

Der Kreistag erlässt folgende Resolution:

„Der Landkreis Wittmund sieht es als dringend erforderlich an, rechtliche Grundlagen für eine kostenlose Schülerbeförderung auch für die Schülerinnen und Schüler, die den Sekundarbereich II (SEK II) besuchen, zu schaffen. Den Landkreisen in Niedersachsen als Träger der Schülerbeförderung sind entsprechende Mittel zur Verfügung zu stellen.

Mit Verabschiedung des Bildungs- und Teilhabepaketes wurden erste Schritte für eine Bildungsgerechtigkeit in die Wege geleitet, jedoch fällt es auch vielen Eltern, die keinen Anspruch aus dem Bildungs- und Teilhabepaket haben, aufgrund ihrer finanziellen Lage schwer oder es ist ihnen gar nicht möglich, ihren Kindern den Besuch der SEK II zu ermöglichen.

In keinem anderen Bundesland ist das regionale Lohngefälle so stark wie in Niedersachsen. Der Landkreis Wittmund liegt mit einem durchschnittlichen Bruttoarbeitsentgelt in Höhe von 2.201 € pro Monat am unteren Ende der Rangliste auf Platz 237 von insgesamt 239 westdeutschen Landkreisen. *(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Beschäftigtenstatistik, Entgeltstatistik, eigene Berechnungen, Stichtag 31.12.2010)*

In ländlichen Regionen liegen die Übergangsquoten von der Grundschule zum Gymnasium in Niedersachsen im Vergleich deutlich unter denen in Ballungsgebieten. Insbesondere Schülerinnen und Schüler, die eine weiterführende Schule besuchen, haben gerade in ländlichen Bereichen einen weiten Schulweg. Es darf nicht sein, dass Schülerinnen und Schüler aufgrund der finanziellen Lage ihrer Eltern auf ihrem Bildungsweg beeinträchtigt werden. Mit der jetzigen Rechtslage bezüglich der Schülerbeförderung ist eine Bildungsgerechtigkeit nicht gegeben.“

Folgender Verteiler ist vorgesehen:

- Niedersächsische Staatskanzlei, Planckstraße 2, 30169 Hannover
- Niedersächsisches Kultusministerium, Schiffgraben 12, 30159 Hannover
- Niedersächsischer Landkreistag, Postfach 890 146, 30514 Hannover
- Landtagspräsident Hermann Dinkla, Gartenstraße 6, 26556 Westerholt
- Olaf Lies, MdL, SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag, Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1, 30159 Hannover
- Björn Thümler, MdL, Vorsitzender CDU-Landtagsfraktion, Lange Straße 15, 27804 Berne
- Stefan Schostek, MdL, Vorsitzender SPD-Landtagsfraktion, Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover
- Christian Dürr, MdL, Vorsitzender FDP-Landtagsfraktion, Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1, 30159 Hannover
- Stefan Wenzel, MdL, Vorsitzender Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1, 30159 Hannover
- Hans-Henning Adler, MdL, Vorsitzender Landtagsfraktion DIE LINKE, Weidenstraße 17, 26135 Oldenburg
- Kreszentia Flauger, MdL, Vorsitzende Landtagsfraktion DIE LINKE, Bei der Kammer 22, 27793 Wildeshausen
- Christel Wegner, MdL, (fraktionslos), Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1, 30159 Hannover
- Hans-Werner Kammer, MdB, Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
- Karin Evers-Meyer, MdB, Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

TOP 8 Resolution zum Kavernenausbau in Etzel
Vorlage: 0154/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Nach kurzen Statements der Kreistagsabgeordneten Pieper, Lohfeld und Scheidweiler wird gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 13.12.2012 einstimmig beschlossen:

Der Antrag auf Aufnahme des Themas in die Tagesordnung dieser Kreistagssitzung wird angenommen.

Der Kreistag schließt sich der Resolution der Gemeinde Friedeburg uneingeschränkt an.

TOP 9 1. Nachtrags-Haushaltssatzung und 1. Nachtrags-Haushaltsplan
für das Haushaltsjahr 2012 (Änderung des Stellenplanes)
Vorlage: 0148/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

1. Es werden zwei zusätzliche Beamtenstellen mit einer Wertigkeit nach Besoldungsgruppe A 11 und eine zusätzliche Beamtenstelle mit einer Wertigkeit nach der Besoldungsgruppe A 9 für die Bereiche Haushaltsangelegenheiten und Rechnungsprüfung eingerichtet.

2. Die in der Anlage beigefügte 1. Nachtrags-Haushaltssatzung und der 1. Nachtrags-Haushaltsplan wird in der geänderten Fassung des Stellenplanes beschlossen.

TOP 10 Unterrichtung des Kreistages über die im Haushaltsjahr 2009
geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: 0129/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Mitteilungsvorlage.

Der Kreistag nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 11 Zustimmung zu einer außerplanmäßigen Auszahlung für die
Installation einer Lüftungsanlage in der Theodor-Thomas-Halle
in Esens
Vorlage: 0104/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Der außerplanmäßigen Auszahlung für die Installation einer Lüftungsanlage in der Theodor-Thomas-Halle Esens in Höhe von ca. 60.000,00 EUR wird zugestimmt.

TOP 12 Zustimmung zu einem außerplanmäßigen Aufwand für die Durchführung des Projektes "Urlauberbus" 2011
Vorlage: 0145/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Dem außerplanmäßigen Aufwand in Höhe von 17.097,00 Euro wird zugestimmt. Davon gilt ein Betrag in Höhe 12.097,00 Euro als Vorfinanzierung der noch zu erwartenden Erträge der touristischen Organisationen. Der Restbetrag in Höhe von 5.000,00 Euro ist ein Zuschuss des Landkreises Wittmund zur Finanzierung der Durchführung des Urlauberbusses im Jahr 2011.

TOP 13 Einführung der digitalen Alarmierung; Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe
Vorlage: 0117/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Der überplanmäßigen Ausgabe von 57.256,87 € bei der Buchungsstelle 01-1.2.7.01.020/1013.783110 „Einführung der digitalen Alarmierung“ wird zugestimmt.

TOP 14 Antrag der Samtgemeinde Esens auf Gewährung eines Darlehens aus der Kreisschulbaukasse für die Erweiterung der Grundschule Dunum
Vorlage: 0130/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Der Samtgemeinde Esens wird für die Erweiterung der Grundschule in Dunum ein Darlehen aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von einem Drittel der notwendigen Bau- und Einrichtungskosten (Ersteinrichtung), höchstens jedoch **213.333,33 EUR**, gewährt. Die Auszahlung des Darlehens richtet sich nach der finanziellen Leistungsfähigkeit der Kreisschulbaukasse.

**TOP 15 Zielplanung für das Krankenhaus Wittmund:
a) Erweiterung des Funktionstraktes
b) Verlegung des Haupteinganges und Neuordnung der
Pflegestationen
Vorlage: 0142/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Nach kurzen Stellungnahmen von Landrat Köring sowie den Fraktionsvorsitzenden Buss, Pieper und Mammen beantragt Kreistagsabgeordneter Potzler, in der Ziffer 2 des Beschlussvorschlages die Worte "Soweit es die Finanzlage des Landkreises Wittmund erlaubt" zu streichen. Für diesen Antrag stimmen 7 Kreistagsabgeordnete; 1 Abgeordneter enthält sich. Damit ist der Antrag abgelehnt.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

1. Für die Erweiterung des Funktionstraktes des Krankenhauses Wittmund sind in den nächsten Jahren entsprechende Haushaltsmittel in die Haushalts- und mittelfristige Finanzplanung des Landkreises Wittmund einzustellen.
2. Soweit es die Finanzlage des Landkreises erlaubt, ist im Haushaltsplan 2013 für einleitende Maßnahmen ein Betrag von 400.000,00 EUR zu veranschlagen.
3. Die Planungen zur sich anschließenden Verlegung des Haupteinganges und Neuordnung der Pflegestationen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

**TOP 16 Finanzierungsangelegenheiten des Krankenhauses;
Bau-/Sanierungsmaßnahmen des Krankenhauses
Vorlage: 0143/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

1. Der im Rahmen der Sanierung der Krankenhausküche entstandenen überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 97.000,-- € wird zugestimmt. Für die Finanzierung der Mehrausgabe sind die bei der Sanierung der Zentralsterilisation eingesparten Mittel einzusetzen. Sollte eine Abrechnung in 2012 nicht mehr möglich sein, sind entsprechende Mittel im Haushalt 2013 einzuplanen.
2. Soweit es die Finanzlage des Landkreises Wittmund erlaubt, sind bei der Haushaltsplanung 2013 Haushaltsmittel in Höhe von 171.000,-- € für die Erneuerung der Aufzüge im Krankenhaus einzuplanen.

**TOP 17 Finanzierungsangelegenheiten des Krankenhauses;
Kosten für die Verbundweiterbildung Allgemeinmedizin
Vorlage: 0144/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Der Landkreis Wittmund beteiligt sich ab dem Haushaltsjahr 2013 für bis zu zwei Stellen an der Verbundweiterbildung Allgemeinmedizin des Krankenhauses Wittmund und der niedergelassenen Ärzte.

**TOP 18 Beteiligung des Landkreises Wittmund an der Finanzierung einer Stiftungsprofessur an der European Medical School Oldenburg-Groningen
Vorlage: 0149/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird bei 1 Gegenstimme beschlossen:

Der Landkreis Wittmund fördert eine Stiftungsprofessur an der European Medical School für 5 Jahre mit max. 10.000 EUR, wenn

1. die Stadt Oldenburg eine Förderung einer zweiten Stiftungsprofessur durch den Rat beschließt und
2. mindestens 10 Gebietskörperschaften sich an der Förderung der Stiftungsprofessur beteiligen.

Die Mittel sind in den Haushalt 2013 einzustellen.

**TOP 19 Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gem. § 111 Abs. 7 NKomVG über 2.000,00 EUR
Vorlage: 0152/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Für die Annahme der in der Anlage dargestellten Spenden und Zuwendungen wird die Zustimmung erteilt.

**TOP 20 Fortschreibung des Bedarfsplanes für den Rettungsdienst im Landkreis Wittmund, 2012
Vorlage: 0096/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Sozialausschusses vom 21.11.2012 und des Kreisausschusses vom 28.11.2012 wird einstimmig beschlossen:

Der Bedarfsplan für den Rettungsdienst im Landkreis Wittmund vom 01.12.2012 wird in der vorliegenden Form beschlossen.

**TOP 21 Satzung zur Aufhebung der Jagdsteuersatzung für den
Landkreis Wittmund
Vorlage: 0101/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 11.10.2012 und des Kreisausschusses vom 15.10.2012 wird einstimmig beschlossen:

Die anliegende Satzung zur Aufhebung der Jagdsteuersatzung für den Landkreis Wittmund wird erlassen.

**TOP 22 Änderung der Richtlinien des Landkreises Wittmund über
Ehrungen und Ehrengaben anlässlich von Jubiläen,
Altengeburtstagen usw.
Vorlage: 0140/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Die anliegende Neufassung der Richtlinien über Ehrungen und Ehrengaben anlässlich von Jubiläen, Altengeburtstagen usw. wird beschlossen.

**TOP 23 Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwands-,
Fahrkosten-, Verdienstausfallentschädigung und
Sitzungsgeldern an die Kreistagsabgeordneten des
Landkreises Wittmund und die nicht dem Kreistag
angehörenden Ausschussmitglieder
Vorlage: 0134/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Die Satzung über die Gewährung von Aufwands-, Fahrkosten-, Verdienstausfallentschädigung und Sitzungsgeldern an die Kreistagsabgeordneten des Landkreises Wittmund und die nicht dem Kreistag angehörenden Ausschussmitglieder wird in der anliegenden Fassung beschlossen.

**TOP 24 Änderung der Satzung des Landkreises Wittmund über
Aufwandsentschädigungen und Fahrkostenvergütungen für
ehrenamtlich Tätige
Vorlage: 0135/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Die Satzung des Landkreises Wittmund über Aufwandsentschädigungen und Fahrkostenvergütungen für ehrenamtlich Tätige wird in der anliegenden Fassung beschlossen.

TOP 25 Satzung über die Gewährung von Auslagenersatz und Aufwandsentschädigungen an Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren und der Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes, die für den Landkreis Wittmund ehrenamtlich tätig werden
Vorlage: 0114/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Erster Kreisrat Hinrichs bittet, das Inkrafttreten der Satzung (Artikel 2) auf den 01.01.2013 festzusetzen. Dieser Bitte wird zugestimmt und gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 einstimmig beschlossen:

Die Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Gewährung von Auslagenersatz und Aufwandsentschädigungen an Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren und der Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes, die für den Landkreis Wittmund ehrenamtlich tätig werden, wird mit Inkrafttreten der Satzung am 01.01.2013 beschlossen.

TOP 26 Gewährung eines Sitzungsgeldes für die Teilnahme an Sitzungen des Behindertenbeirates
Vorlage: 0141/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Die anliegende Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Einrichtung und Tätigkeit eines Behindertenbeirates für den Landkreis Wittmund vom 17.12.2008 wird beschlossen.

TOP 27 Berufung des Kreisoberinspektors Thorsten Hyda zum Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes
Vorlage: 0146/2012

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Kreisoberinspektor Thorsten Hyda wird zum Zeitpunkt der Umsetzung in das Rechnungsprüfungsamt zum Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes bestellt.

**TOP 28 Berufung des Verwaltungsfachwirten Daniel Sanders zum
Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes
Vorlage: 0147/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 10.12.2012 und des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Verwaltungsfachwirt Daniel Sanders wird zum Zeitpunkt der Umsetzung in das Rechnungsprüfungsamt zum Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes bestellt.

**TOP 29 Bahnanbindung des Landkreises Wittmund: "Flügelung" in
Sande
Vorlage: 0156/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 13.12.2012 wird einstimmig beschlossen:

Die Verwaltung wird beauftragt, sich ebenfalls an die LNVG zu wenden und die Schaffung der infrastrukturellen Rahmenbedingungen für eine Flügelung in Sande im Rahmen der Ertüchtigungsmaßnahmen auf der Strecke Wilhelmshaven-Oldenburg zu fordern.

**TOP 30 Resolution gegen die Förderung von Erdgas mit dem Fracking-
Verfahren
Vorlage: 0161/2012**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Nach kurzen Stellungnahmen der Kreistagsabgeordneten Heymann, Mammen, Pieper und Potzler wird einstimmig beschlossen:

Der Kreistag beschließt die anliegende Resolution gegen die Förderung von Erdgas mit dem Fracking-Verfahren.

TOP 31 Bericht über wichtige Beschlüsse des Kreisausschusses

Landrat Köring berichtet über einen am 13.12.2012 gefassten Beschluss des Kreisausschusses, wonach Frau S. aus Wittmund die Verdienstmedaille des Landkreises Wittmund verliehen werden soll. Er würdigt das langjährige ehrenamtliche Engagement von Frau S., die unter den Zuhörern weilt, und überreicht ihr die Verdienstmedaille, eine Urkunde und einen Blumenstrauß.

Im Übrigen wurden alle wichtigen Beschlüsse des Kreisausschusses den Kreistagsabgeordneten durch Übersendung der Protokolle mitgeteilt und in der Presse dargestellt.

TOP 32 Bericht des Landrats über wichtige Angelegenheiten

Landrat Köring spricht den Kreistagsabgeordneten seinen Dank für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr aus. Ein besonderer Dank ergeht an seine beiden ehrenamtlichen Stellvertreter Arthur Engelbrecht und Friedhelm Hass, die in 2012 jeweils mehr als 150 Termine wahrgenommen haben, viele davon an den Wochenenden. Beiden wird ein Blumenstrauß überreicht.

TOP 33 Anfragen

Kreistagsabgeordneter Poppen merkt an, dass er mit Freude die Artikel im "Anzeiger für Harlingerland" mit einem Zitat des Landrats "Wir bleiben ostfriesischer Landkreis" und in der "Ostfriesen-Zeitung" "Votum gegen Direktwahl, gegen Großkreis Ostfriesland" gelesen habe. Er bedankt sich beim Landrat und fragt an, "ob eines Tages alles gut sein wird".

Landrat Köring erwidert, ob am Ende alles gut sein wird, wisse er nicht, aber "wir werden alles dafür tun". Morgen werde der Regionalrat Ostfriesland tagen. Er werde den Beschluss des Kreisausschusses vehement vertreten. Der Landkreis Wittmund stehe sicher und stabil da. Er hoffe wieder auf einen ausgeglichenen Haushalt 2013. Der Landkreis Wittmund brauche keine Partner. Solange der Landkreis es allein schaffen könne, wolle er dafür sorgen, dass der Landkreis selbstständig bleibe.

TOP 34 Schließung der Sitzung

Nachdem er allen Anwesenden ein schönes Weihnachtsfest gewünscht hat, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 16.15 Uhr.

Arthur Engelbrecht
Vorsitzender

Matthias Köring
Landrat

Rita Harms-Telle
Protokollführer/in

